

13. Januar 2016
1 von 1

Sachstand Anonyme Spurensicherung

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke

- 101.17.1906 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. In welcher Form werden die Spuren, die am Klinikum Kassel gesichert werden, aktuell gelagert und über welchen Zeitraum werden diese so gelagert, dass sie vor Gericht uneingeschränkt als Beweismaterial dienen können?
2. Sind beim Verfahren der Spurensicherung oder der Lagerung der Spuren noch Änderungen geplant, um die Gerichtsverwertbarkeit zu verbessern? Falls ja, welche?
3. Ist inzwischen geklärt, wer dauerhaft die Kosten für die anonyme Spurensicherung am Klinikum Kassel trägt?
4. Welche Schritte sind unternommen worden, um andere Kliniken im Stadtgebiet dazu zu bringen, ebenfalls eine anonyme Spurensicherung anzubieten?

Nach Beantwortung durch Stadtkämmerer Geselle erklärt Vorsitzende Kalveram die Anfrage für erledigt.

Esther Kalveram
Vorsitzende

Andrea Herschelmann
Schriftführerin